



Fraktion DIE LINKE/BV

---

**Anfrage**

Eingang am 09.06.2021

**Vorlagen-Nr.**

**F-7041/2021**

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	22.06.2021

---

**Titel:**

**Anfrage Ausstattung Grundschule Friedrich-Ludwig-Jahn - Fraktion DIE LINKE/BV**

Vor kurzem tagte die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule hybrid, also in Präsenz und im Videokonferenzformat.

Bereits im Vorfeld zu dem Termin wurden die Teilnehmenden gewarnt, dass die Internetverbindung in der Schule so mangelhaft sein könnte, dass die störungsfreie Teilnahme per Videokonferenzformat nicht durchgängig gewährleistet werden könne. Dies hat sich im Verlauf der Mitgliederversammlung leider bestätigt.

Ich frage daher die Bürgermeisterin:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Internetversorgung in den städtischen Bildungseinrichtungen? Was ist die Zielstellung bzw. was wurde an Bandbreite als erforderlich erachtet, was liegt als realer Wert jeweils wirklich vor?
2. Ist die WLAN-Versorgung in allen Räumen der Gebäude angestrebt bzw. bereits in ausreichender Bandbreite gesichert? Wenn Nein, warum bzw. wo nicht?

Ferner wurde zu der Mitgliederversammlung informiert, dass die sich auf dem Pausenhof befindende Kletterspinne ersatzlos entfernt wurde. Die Kinder würden diese vermissen und wünschten sich Alternativen. Beispielhaft genannt wurden Schaukeln und Spielgeräte bzw. Bauten, welche auch einmal zum Verstecken genutzt werden können.

Ich frage daher weiterhin:

3. Wie ist der aktuelle Stand der Pausenhofgestaltung der Grundschule?
4. Was ist zukünftig an Geräten geplant, wurden dazu die Hinweise/ Anregungen aus der Schule abgefragt bzw. aufgenommen? Wenn Nein, warum nicht?
5. Wann ist mit der Bereitstellung neuer Geräte zu rechnen?

Felix Thier  
Mitglied der SVV Luckenwalde

**Antwort der Verwaltung – Amt Bildung, Jugend und IT sowie Amt für Gebäude- und Beteiligungsverwaltung:**

1. Jahnschulkomplex – Versorger RFT-Kabel-Bandenburg mit LWL asynchron 400MBit/s Download; 20 MBit/s Upload  
Ebert-Grundschule – Versorger Telekom SVDSL 170MBit/s Download; 40MBit/s Upload  
Arndt-GS / Kita Regenbogen – Versorger Telekom SVDSL 250Mbit/s Download; 40 Mbit/s Upload  
Bei einer durch das MBSJ derzeit empfohlenen Internetbandbreite von 30 MBit/s je Unterrichtsraum ist an den Schulstandorten mit etwa 30 Räumen (FLJ-GS, FLJ-OS, FE-GS) eine Bandbreite vom 1000 MBit/s der Richtwert (EMA-GS mit 11 Räumen 330 MBit/s). Die Realisierung dieser notwendigen Bandbreiten an den Schulstandorten mit Versorgung durch die dafür nötigen LWL-Anbindungen wird im Rahmen einer Infrastrukturfördermaßnahme des Landkreises bis 2024/25 umgesetzt. Laufende Jahreskosten für einen derzeit am Markt erhältlichen synchronen GigaBit-Glasfaser-Internetanschluss lägen bei 10.000,- € / Monat (asynchrone Anschlüsse sind weitaus günstiger).  
Die Schulen betreiben derzeit einzelne PC-Kabinette und WLAN-Klassen. Dafür wurden die Internetbandbreiten mit den kupferbasierten Telekom-Anschlüssen im letzten Jahr aktualisiert. Die Internet- und Schul-Cloud-Nutzung ist mit der aktuellen vernetzten Client-Hardware in den Schulen mit der vorhandenen Bandbreite gut möglich. Insbesondere erfordern aber mehrere gleichzeitige Videokonferenzen höhere Upload-Bandbreiten. Der „Flaschenhals“ der Internetnutzung stellt jedoch nicht der Anschluss an das entsprechende Breitband dar, siehe auch Antwort Nr. 2.
2. Mit den Fördermitteln des „Digitalpakt-2019-24“ werden derzeit die Schulen mit den für ein stabiles und gemangtes Standort-WLAN notwendigen Verkabelungs- und Router-Infrastrukturen ausgerüstet. Diese Maßnahmen sind durch Baumaßnahmen in 2019/20 in der EMA-GS am weitesten fortgeschritten. Im Jahnschulkomplex existiert eine inzwischen nicht mehr ausreichende Hausverkabelung aus dem Jahr 2006. Darüber sind 1/3 der Räume der Ober- und Grundschule aktuell mit WLAN-Access-Points ausgestattet, die an den Serverraum der Oberschule angebunden sind. Die FE-GS hat bisher keine Standort-Datenvernetzung. Die Elektroplanungen für die Ertüchtigung aller Standorte liegen nun vor. Die bauliche Realisierung erfolgt in mehreren Bauabschnitten bis 2023 beginnend mit den Sommerferien 2021 in der FLJ-GS. In der FLJ-GS und FE-GS wird dabei auch ein Serverraum baulich eingerichtet und technisch ausgestattet. Weitere Bauabschnitte erfolge in den Herbst- und Sommerferien 2022.

i. A. Lars Thielecke  
Amtsleiter Bildung, Jugend und IT

3. Die Aufträge wurden am 14. April 2021 erteilt. In den Sommerferien werden die Kletterspinne und einige neue "Chill-Möbel" auf dem Pausenhof aufgebaut.
4. Geplant und beauftragt sind Kletterspinne und Chill-möbel. Hinweise/ Anregungen aus der Schule wurden abgefragt bzw. aufgenommen.
5. Lieferung und Aufbau in den Sommerferien, wenn sich die Lieferanten an die Termine halten.

i. A. Tomas Blümel  
Abteilungsleiter Infrastrukturelles Gebäudemanagement

